

20. November 2007

## **Moody's hebt Rating für Eurohypo Hypotheken Pfandbriefe auf Bestnote „Aaa“ an**

**Eschborn.** Die Ratingagentur Moody's hat das Rating für die Hypothekendarlehen der Eurohypo von „Aa1“ auf die Bestnote „Aaa“ angehoben. Die Bewertung der Hypothekendarlehen stand seit Mai 2007 mit positivem Ausblick auf der Moody's-Beobachtungsliste.

Die Anhebung der Bewertung für die Eurohypo-Hypothekendarlehen begründeten die Analysten unter anderem mit dem hervorragenden Deckungsstock. „Die Hypothekendarlehen sind mit einem Deckungs-Pool hochklassiger Assets unterlegt“, heißt es im Rating-Bericht. Positiv berücksichtigten die Analysten auch eine über den Anforderungen des Darlehensgesetzes liegende Deckung der Eurohypo-Papiere. Ebenfalls ausschlaggebend für die Heraufstufung des Ratings war nach Angaben der Moody's-Analysten die Stärke und die Solidität des gesamten Kreditgeschäfts der Eurohypo.

„Das Aaa-Rating für die Hypothekendarlehen der Eurohypo durch Moody's unterstreicht die Qualität unserer Produkte und das Vertrauen, das der Bank als Emittent hochliquider und sicherer Papiere entgegengebracht wird“ sagte Henning Rasche, Vorstandsmitglied der Eurohypo. Die Anhebung des Ratings auf die Höchstnote sei gleichzeitig ein Zeichen dafür, dass der deutsche Darlehen generell auch in einem von Unsicherheit geprägten Kapitalmarktumfeld – wie derzeit durch die US-Subprime-Krise – von den Analysten als Spitzenprodukt eingestuft werde.

Die Rating-Agenturen Standard&Poor's und Fitch stufen die Hypothekendarlehen der Eurohypo bereits seit längerem mit der jeweiligen Bestnote ein. Die Öffentlichen Darlehen verfügen ebenfalls über die Höchstnote bei allen drei Agenturen.